

## Musterbrief zur Abwehr einer unberechtigten Forderung

Absender  
Name  
Anschrift

Anbieter  
Name  
Anschrift

Ort, Datum

### Unberechtigte Forderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Schreiben vom ... machen Sie eine Forderung von ... Euro aufgrund eines Vertrags über einen Gewinnspieleintragungsdienst mit der Firma ... geltend.

Ich bin überzeugt, einen solchen Vertrag nie abgeschlossen zu haben. Sollten Sie anderer Meinung sein, so weisen Sie bitte nach, wann und wie es zu einem Vertragsschluss gekommen sein soll, wie die Firma ... mich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zum Fernabsatz belehrt und informiert hat.

Rein vorsorglich fechte ich den angeblich abgeschlossenen Vertrag wegen arglistiger Täuschung und Irrtums an. Äußerst hilfsweise widerrufe ich den Vertrag nach den Vorschriften über Fernabsatzverträge und kündige fristlos.

Eine Zahlung werde ich nicht vornehmen. Unberechtigte Abbuchungen werde ich rückgängig machen und den Kontostand berichtigen lassen.

Für den Fall von Drohungen, etwa mit einer unzulässigen Eintragung der bestrittenen Forderung bei der SCHUFA, behalte ich mir rechtliche Schritte gegen Sie vor.

Ich widerspreche der Verarbeitung oder Nutzung sämtlicher Daten zu meiner Person und fordere Sie auf, diese Daten zu löschen.

Die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen behalte ich mir ausdrücklich vor.

Sollte ich bis zum ... keine Stellungnahme von Ihnen erhalten, gehe ich davon aus, dass die Sache für Sie erledigt ist.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

### Hinweis zur Verwendung des Musterbriefs:

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.).
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihrem Absender, der Anschrift des Unternehmens, an das der Musterbrief gehen soll, und ggf. Ihrer Kunden- und/oder Rechnungsnummer.
3. Schicken Sie diesen Brief an das Unternehmen, nicht an die Verbraucherzentrale!